

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 858

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 157.

Cod. 858

157

aus eigener willfähriger Erfahrung, vnd andern disfälligen zuverlässigen Nachrichten zusammen getragen. – Inc.: Alles, was die Natur an sich hat, hat der allergütigste Schöpfer allein zum Nutzen des menschlichen geschlechtes geordnet ... – Expl.: ... sich ereignen könnende zweifl vnd anstände erörtern vnd alle fehler vermeiden werden.

- 2 (117r–124r) KARTENVERZEICHNIS ZU TIROL, DEM BREISGAU UND BURG AU. Aus: BERNHARD PAUL MÖLL: Atlas Austriacus VII (Sammlung Moll in der Mährischen Landesbibliothek Brunn).
- Tit.: *Atlantis Austriaci Tomus VII. Austriacus Circulus. Oesterreichischer Creis Siebender Theil. Austria anterior. Vorder Oesterreich. Gefürstete Grafschaft Tyrol, Breißgau, Marggrafschaft Burgau. Ex Collectione B. P. de Moll.*
- (117v) Notizen in Bleistift (18. Jh.) betreffend weitere Tirol-Karten.
- (124v, I*r–v) leer.

A. O.

Cod. 857: jetzt Neustift (s. Anhang I)

Cod. 858

JOHANN CHRISTOPH FRÖLICH VON FRÖLICHSBURG

II 45 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. I, 156, I* Bl. 325 × 210. Tirol, 18. Jh.

- B: Gegenblatt zum Vor- bzw. Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS. Zeitgenössische Folierung.
- S: Schriftraum ca. 225/245 × 145/185, jeweils an der linken Seite von einer Blindlinie begrenzt, zu 19–26 Zeilen. Kurrentschrift, lat. Begriffe in Antiquakursive, Überschriften in Fraktur. Vier Schreiber: 1) Bl. 1r–v, 156v–157r; 2) Bl. 2r–156r; 3) Bl. 5v, Z. 13–26; 4) Bl. 157r, Z. 18–157v.
- A: Vereinzelt Zeilenfüllsel.
- E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarz marmoriertes Papier über Pappe, Tirol, 18. Jh. Wurmfraß. Ecken mit hellbraunem Leder verstärkt. Rücken: Leder oben abgerissen, drei einfache Bünde, oben und unten sowie ober- und unterhalb der Bünde mit einfachen geschwärzten Streichenlinien verziert. Mit schwarzem Ornament umrahmtes Titelschildchen, darauf in Versalien *Frölich Pranci Iudic. Tyrol*. Unten Signaturschildchen, darauf *B. 7. 13.*, in den unteren Ecken je eine stilisierte Blume. Kapitale lose, mit naturfarbenem und braunem Garn umstochen. Schnitt rot und schwarz gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, am VDS Vermerk (*Vide Grundzettel*), HDS leer.
- G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte. Am Rücken alte Signatur *B. 7. 13.*
- L: Wilhelm II 73. – Wretschko–Sprung 30. – Šubarić (2001) 139.

(Ir–v) leer.

(1r–157v): JOHANN CHRISTOPH FRÖLICH VON FRÖLICHSBURG: Instruktion für die Landgerichts-obrigkeit des Landes Tirol. Die einzelnen Abschnitte aufgelistet in Innsbruck, ULBT, Cod. 982. Kapiteleinteilung gegenüber Parallelüberlieferung bisweilen leicht abweichend.

(1r) Tit.: *Instruction Von Johann Christoph Frölich Von Frölichspurg Vor Aine Lanndtgerichts Obrigkeit diß lanndts Tyrol etc.* – Inc.: *Ein Pfleg- oder Landtgerichts Obrigkeit diß Landts hat Vorderist zu wissen in wemb dessen ambt bestehe ...* – Expl.: *... vnd wan Er nit inner einen*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 858

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 158.

158

Cod. 859

Manath zahlen kann, oder einen borg überkommen, kan man Ihn aus dem landt relegierlich machen. Ende.

(156v) Register. Tit.: *Index*.

(I*r-v) leer.

Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 982, Cod. 986, Cod. 1120 (gekürzte Fassung); Innsbruck, TLMF, Dip. 456, T. V/1, 1r (gekürzte Fassung). Vgl. dazu die Instruktionen für die Landgerichtsobrigkeit anderer Autoren in Innsbruck, ULBT, Cod. 806, 211r–329v und Cod. 928 und die Kommentare Frölichs zur Tiroler Landesordnung in Cod. 806, 336r–449r. Dieser Text wird in der Literatur über Frölich von Frölichsburg nicht erwähnt, bekannter ist seine 1696 im Druck erschienene „Nemesis Romano Austriaco Tyrolensis“.

Zum Autor s. H. Staudinger, Beamtenschematismus der drei o. ö. Wesen in den Jahren 1679–1710. Diss. Innsbruck 1967, 478f.; H. Hohenegg, Johann Christoph Froelich von Froelichsburg (1657–1729), ein menschlich fühlender Strafrichter (*Menschen und Fluren. Studien zur Rechts-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte* 10). Innsbruck 1974, 61–65; G. Oberkofler, Zur Geschichte des Strafrechts an der Innsbrucker Rechtsfakultät. *Tiroler Heimat* 38 (1974) 81–83.

A. O.

Cod. 859

PROTOKOLLE UND AKTEN DES TIROLER LANDTAGES VON 1790 UND 1817

II 45 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 137, I* Bl. 390 × 245. Innsbruck, um 1791 und 1817.

- B: 15 Faszikel unterschiedlichen Umfangs und unterschiedlichen Formats, Fasz. 1–14 betreffend die Jahre 1790 und 1791, Fasz. 15 das Jahr 1817. Vergilbtes, fleckiges Papier. Ränder tw. unregelmäßig beschnitten. Gegenblatt zu Bl. 1 (Vorsatzblatt) als VDS, Gegenblatt zum Nachsatzblatt als HDS.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: marmoriertes Papier über Pappe, Innsbruck, 19. Jh. Ränder stark beschädigt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen und Vermerk (*Vide Grundzettel*), HDS leer.
- G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte, möglicherweise über Johann Albertini, Direktor der ULBT 1822–1828 (s. Hittmair 91), vgl. Bl. 1r Nennung des Johann Baptist Albertini (s. bei Inhalt), wohl eines Onkels des genannten Johann Albertini (nicht Vaters, da beide Geistliche; beide in Brez im Nonsberg geboren). Am VDS alte radierte Signatur der ULBT II [...] A.
- L: Wilhelm II 73. – Wretschko–Sprung 30.

ACTA DIAETAE TYROLENSIS DE ANNO 1790 (LANDTAGSPROTOKOLLE) MIT BEILAGEN UND AKTEN AUS DEM JAHR 1817.

Sammlung bzw. Kopien von Protokollen, gesammelt von Johann Baptist Albertini ca. 1791, ergänzt im 19. Jh. durch Fasz. 15, möglicherweise durch den Direktor der ULBT Johann Albertini (s. bei G), welcher die Sammlung Fasz. 1–14 von seinem Onkel Johann Baptist Albertini übernommen haben könnte. Die Sammlung der Fasz. 1–14 muss bereits im 18. Jh. erfolgt sein, da Albertini nur bis 1795 in Innsbruck war, Fasz. 15 wurde vor der Bindung im 19. Jh. wohl an der ULBT eingefügt.

Zum Landtag von 1790 vgl. TLA, Landschaftliches Archiv, Landtagsakten, Offener Landtag 1790, Postulatskongreß 1790, Fasz. 19–27; Brixen, Diözesanarchiv, Hofarchiv, Landtagsakten LAB 1790.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 858

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=29532



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)